

<b>S4</b>	<b>STRASSEN</b>	<b>158</b>
<b>S4.03</b>	<b>Strassen, Wege, Gehwege, Radwege, Plätze, Parkplätze</b>	
	Sanierung/Umgestaltung Bahnstrasse inkl. Bushaltestelle	2020-81
	Verpflichtungskredit für Kostenanteil Gemeinde	

### Ausgangslage

Die SBB Infrastruktur hat während Zeit der Sommerferien 2023 die Perronanlagen des Bahnhofs Embrach-Rorbas behindertengerecht angepasst. Im Gange sind noch die Arbeiten zur Aufwertung des gesamten Bahnhofbereichs.

Im Vorfeld des SBB-Projekts hat die SBB Infrastruktur mit der Gemeinde Embrach einen Verteilschlüssel für die Kostenbeteiligung der baulichen Elemente aufgestellt, die durch die Gemeinde massgeblich mitgenutzt werden.

Mit Beschluss Nr. 17 vom 1. Februar 2021 sicherte der Gemeinderat gegenüber der SBB folgende Kostenbeteiligung zu:

Element	Gesamtkosten	SBB	Gemeinde	Beitrag Gemeinde
P+R-Anlage West	Fr. 380'000	25 %	75 %	Fr. 285'000
Veloständer (SBB)	Fr. 210'000	50 %	50%	Fr. 105'000
Grünfläche* (zwischen P+R West und WC)	Fr. 150'000	50 %	50%	Fr. 75'000
<b>Total</b>	<b>Fr. 740'000</b>			<b>Fr. 465'000</b>

\* Im Anteil Gemeinde ist auch ein Anteil Eigenleistung durch den Forst- und Werbetrieb enthalten.

Die Kostenangaben basieren auf einer Kostenschätzung, Stand Vorprojekt, mit einer Kostengenauigkeit von  $\pm 20\%$ , exkl. MWST und zzgl. Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten (VVGK). Die Kosten für das Projekt «Behindertengerechter Ausbau Bushaltestellen» sind nicht Gegenstand der Finanzierungsvereinbarung zwischen SBB und Gemeinde.

Weil der Bahnhof Embrach-Rorbas auch für die Gemeinde Rorbas einen wichtigen Hub darstellt, hat der Gemeinderat Rorbas eine Kostenübernahme von 4 % des Anteils der Gemeinde Embrach (Fr. 18'600.00) ebenso zugesichert (GRB vom 03.03.2021). Die Umgestaltung des Bahnhofplatzes ist Teil der A-Massnahme im Agglomerationsprogramm 4 (ÖV17 «Multimodale Drehscheibe – Platzgestaltung beim Bahnhof und Fussverkehr»).

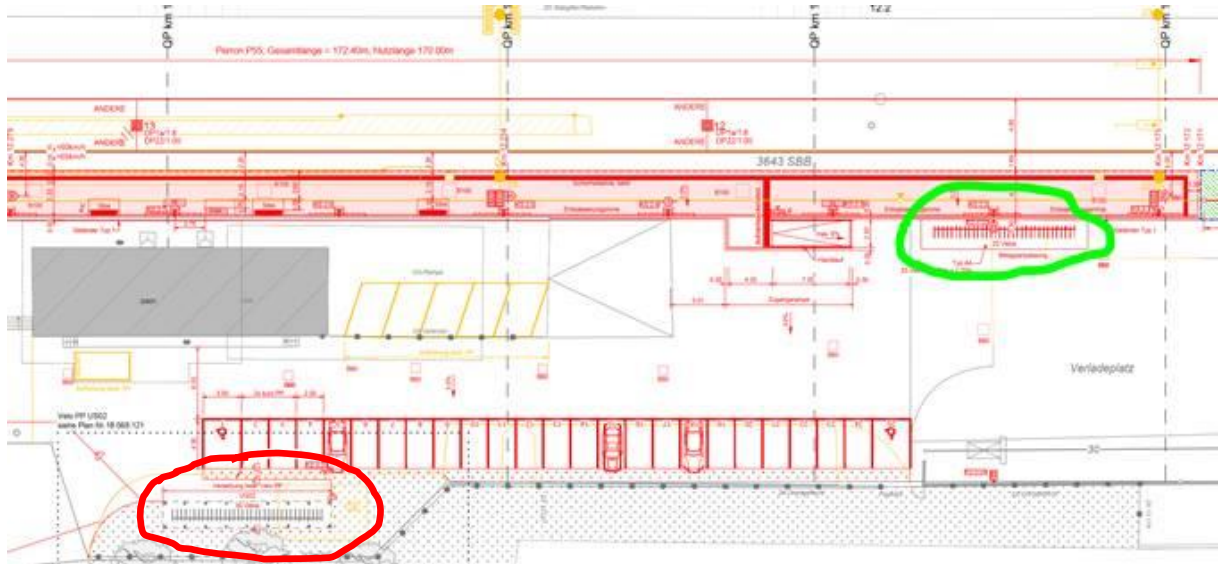
### Erwägungen

Im Beschluss der Gemeinde Embrach vom 1. Februar 2021 wurde festgehalten, dass die zugesicherte Kostenbeteiligung in die Finanzplanung resp. in den entsprechenden Budgets aufzunehmen ist und die Kreditfreigabe nach Vorliegen der detaillierten Bauprojekte noch zu erteilen ist.

Sitzung vom 13. September 2023

Das Projekt «Umbau Bahnhof Embrach-Rorbas» wurde am 13. Dezember 2022 die Plangenehmigung durch das Bundesamt für Verkehr erteilt. Das Projekt befindet sich in Ausführung.

Auf dem Areal der SBB befindet sich noch der teilweise abschliessbare Velounterstand der Gemeinde Embrach. Im SBB-Projekt ist dessen Ersatzstandort im Kurvenausserbereich der Bahn-/Stationsstrasse und angrenzend an das Areal der Zürcher Freilager AG (ZF AG) ausgewiesen (im Plan rot umkreist). Im Verlauf der weiteren Planung zwischen den Beteiligten Parteien SBB, ZF AG und Gemeinde zeigte sich, dass der Ersatzstandort des gemeindeeigenen Velounterstands nicht optimal ist, da dieser Bereich zwecks Aufwertung des Bahnhofvorplatzes arealübergreifend offen gestaltet werden soll. Der neue Standort soll daher auf dem Areal der ZF AG in die neue Überbauung integriert werden. Der Entscheid über den Standort sollte bis Ende Jahr gefällt sein, steht aber in Abhängigkeit des Siegerprojekts des aktuell laufenden Wettbewerbsverfahrens.



Aus Sicht der Gemeinde Embrach sollen auf dem Bahnhofareal dennoch genügend Veloabstellplätze angeboten werden können. Daher wurde seitens der Abteilung Bau und Infrastruktur bei der SBB angefragt, ob als Ersatz nicht der grün umkreiste Velounterstand doppelstöckig ausgebildet werden könnte, um weniger Grundfläche beanspruchen zu müssen. Gemäss der Rückmeldung der SBB sind sie gewillt, den besagten Velounterstand durch einen doppelstöckigen auszutauschen, sofern die Gemeinde Embrach, da ihr Wunsch, für die Mehrkosten von rund CHF 16'000.00 aufkommt.

### **Kredit**

Die Gemeinde Embrach hat sich bereits verpflichtet, sich an den Velounterständen der SBB zu beteiligen (vgl. eingangs erwähnte Kostenbeteiligung). Die Mehrkosten liegen im Rahmen der Kostengenauigkeit von 20 % und können übernommen werden resp. sind in den noch freizugebenden (Verpflichtungs-)Kredit einzurechnen.

Sitzung vom 13. September 2023

Ins Budget 2024 wurde der Betrag von Fr. 465'000.00 aufgenommen. Die Mitfinanzierung durch die Gemeinde steht auch in Abhängigkeit zum Entscheid der Kostenübernahme im Zusammenhang mit dem übergeordneten Agglomerationsprogramm der 4. Generation (AP4), in welches Embrach aufgenommen worden ist.

**B e s c h l u s s :**

---

1. Der Verpflichtungskredit für die Mitfinanzierung der in den Erwägungen genannten Bauten und Anlagen durch die Gemeinde Embrach wird in der Höhe der ausgewiesenen Kosten von Fr. 465'000.00, resp. unter Berücksichtigung der Kostengenauigkeit ( $\pm 20\%$ , MWST und VVGK) von brutto Fr. 601'000.00, zulasten der Investitionsrechnung 2024 genehmigt. Der zugesicherte Anteil der Gemeinde Rorbas von 4 % wie auch der beantragte Anteil aus dem AP4 (ca. 30 %) sind nicht berücksichtigt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a) S4.03
3. Mitteilung per E-Mail an:
  - a) RV B+I
  - b) AL B+I
  - c) BL T
  - d) AL F+S

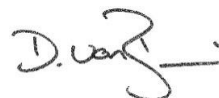
Für richtigen Auszug aus dem Protokoll.

Embrach, 22. September 2023 dvb/fs

Gemeinderat Embrach



Rebekka Bernhardsgrütter  
Gemeindepräsidentin



Daniel von Büren  
Geschäftsführer